

# Molchschleuse

handbetätigt.....



.....zum Einsetzen oder Entnehmen eines  
Molches bei gefüllter Rohrleitung

- sichere Handhabung
- sehr leichte Bedienung

---

## MOLCHMANUFAKTUR

Baumhofstraße 116, D-37520 Osterode am Harz  
Fon: +49 (0) 5522-3177977, Fax: +49 (0) 5522-3177978  
info@molchmanufaktur.de  
www.molchmanufaktur.de

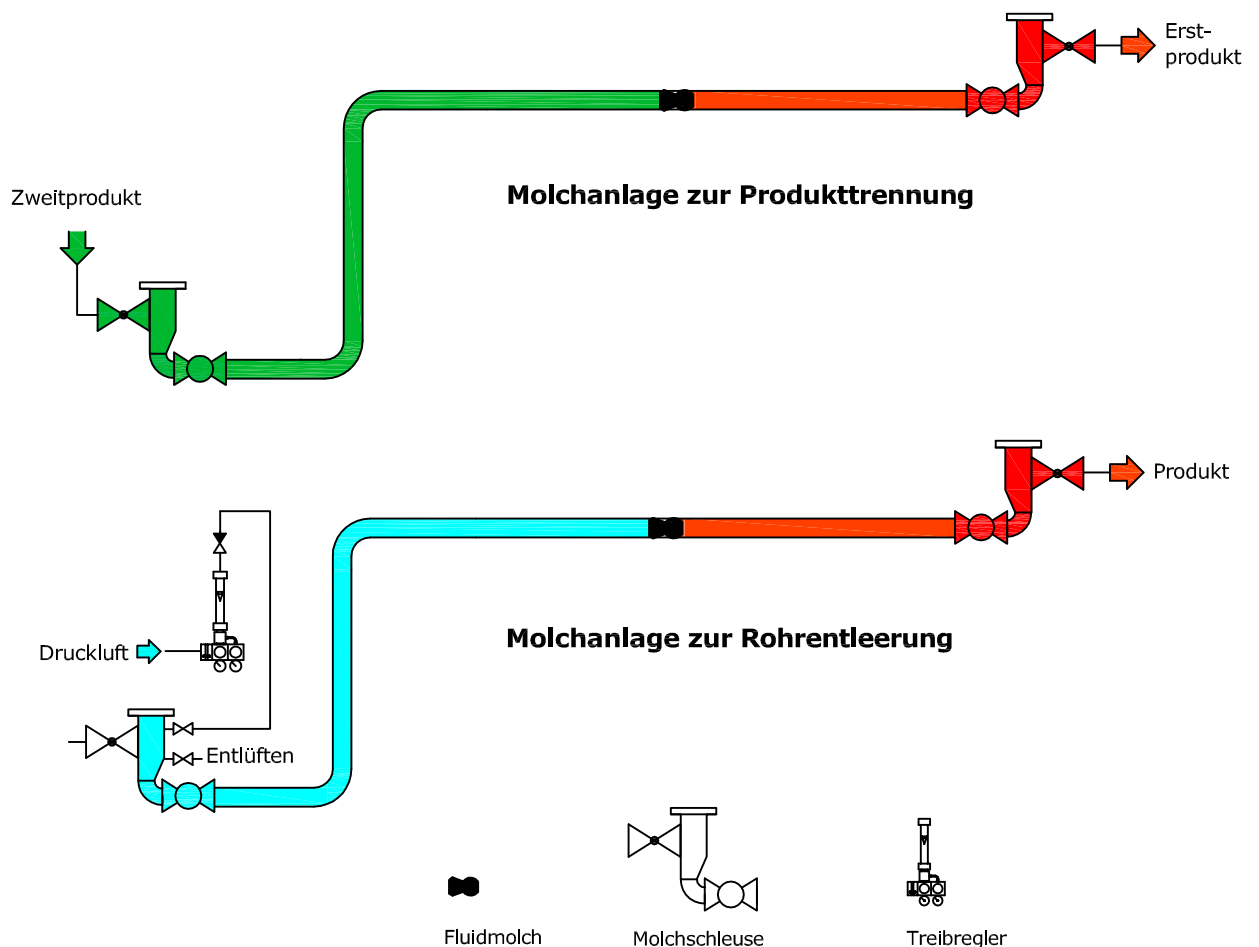
## Einsatz

Werden ähnliche fluide Produkte über dieselbe Leitung umgefüllt, entstehen Mischphasen im Rohr. Diese lassen sich vermeiden, wenn ein Molch die Trennung zwischen Erst- und Zweitprodukt übernimmt. Das Zweitprodukt treibt den Molch an, der gleichzeitig das Erstprodukt aus der Leitung verdrängt.

Mit den Molchschleusen der Molchmanufaktur kann eine derartige "Reinigung" leicht verwirklicht werden. Die Schleusen dienen zum Einsetzen bzw. Entnehmen des Molches am gefüllten System. Die handbetätigten Sender und Empfänger sind baugleich.

Der prinzipielle Aufbau einer Molchanlage zur **Produkttrennung** geht aus dem Fließbild hervor.

Ein **restloses Entleeren** der Rohrleitung gelingt, wenn das Zweitprodukt durch Luft ersetzt wird (siehe Fließbild). In diesem Fall ist ein Treibregler "G" einzusetzen, der die Molchgeschwindigkeit konstant hält.

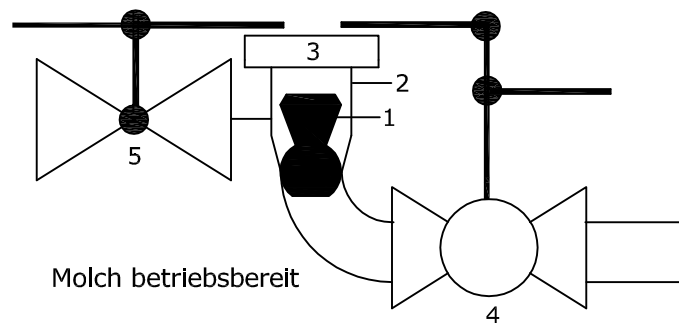


## MOLCHMANUFAKTUR

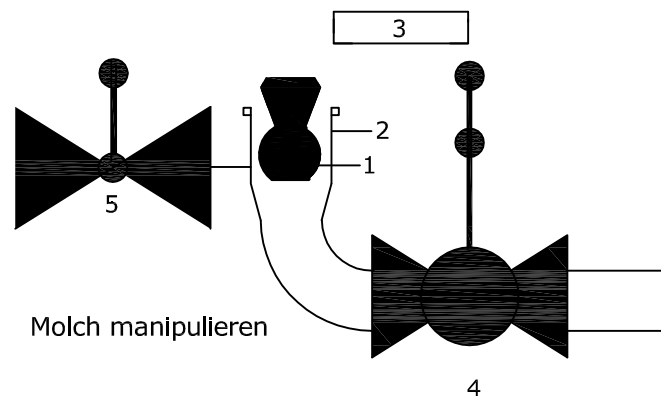
Baumhofstraße 116, D-37520 Osterode am Harz  
 Fon: +49 (0) 5522-3177977, Fax: +49 (0) 5522-3177978  
 info@molchmanufaktur.de  
 www.molchmanufaktur.de

## Arbeitsweise

Eine abgeschottete Kammer nimmt den Molch auf. Der Kammerdeckel ist verriegelt und lässt sich nur bei geschlossenen Kammerventilen öffnen. Damit ist der Molch einzig und allein im drucklosen Zustand manipulierbar.



- 1 Fluidmolch
- 2 Molchkammer
- 3 Schraubdeckel
- 4 molchbares Kammerventil
- 5 nicht molchbares Kammerventil



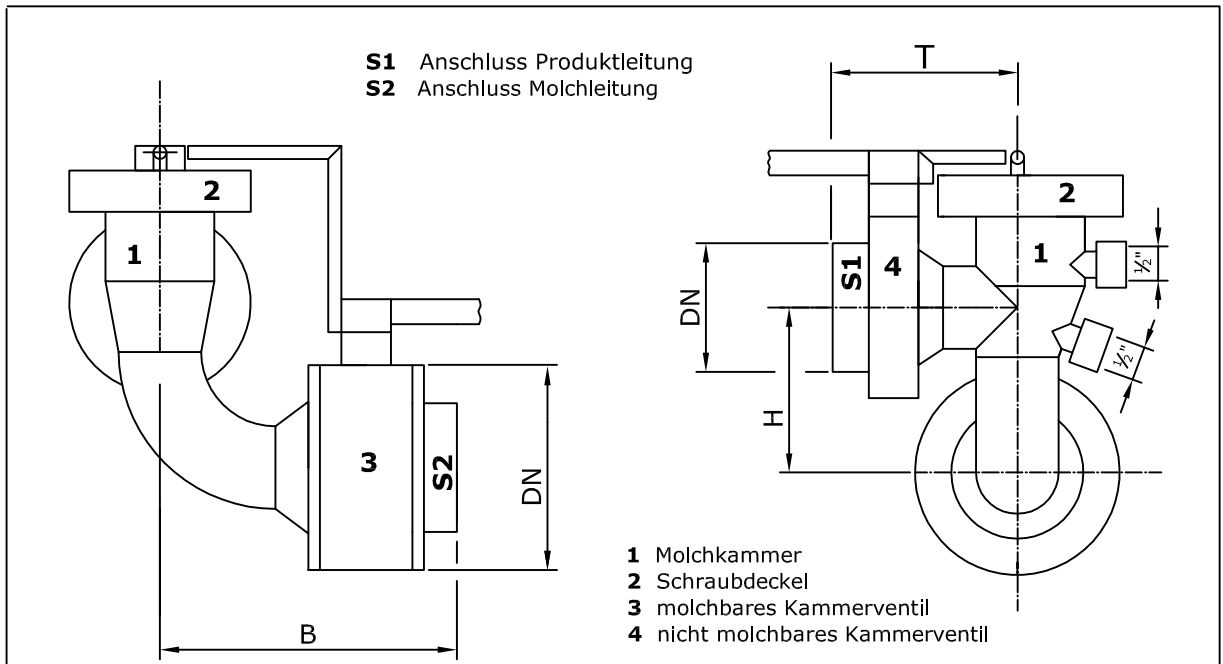
Zum **Senden** muss die Kammer senkrecht stehen. Der Molch wird locker in die gefüllte Kammer eingelegt, wo er sich durch sein Eigengewicht zentriert. Das verdrängte Volumen findet Platz im Stauraum der Kammer. Alternativ kann die Kammer über ein Seitenventil teilentleert werden. Nach dem Aufschrauben des Deckels wird zunächst das Ventil zur Molchleitung und anschließend das Produktventil geöffnet. Die Molchfahrt startet.

Zum **Empfangen** wird die Kammer bevorzugt liegend angeordnet, um eine Restentleerung zu ermöglichen. Der gestoppte Molch verschließt mit seinem hinteren Ende die Molchleitung, so dass das Treibmedium (Folgeprodukt oder Luft) nicht durchschlagen kann. Alternativ ist es möglich, dass der Molch vom Treibmedium umspült wird. Nach dem Schließen der Kammerventile kann die Kammer geöffnet und der Molch entnommen werden.

## Besondere Merkmale

- Sender und Empfänger sind baugleich
- Die Molchkammer ist mechanisch verriegelt.
- Der Molch kann nur im drucklosen Zustand gehandhabt werden.
- Die Schleusenfunktion ist auf einem Blick erkennbar.
- Der Molch lässt sich sehr leicht ein- bzw. ausbringen.

Liefermöglichkeiten



| DN<br>DIN EN 10357<br>(ehem. DIN 11850) | 25  | 32  | 40  | 50  | 65  | 80  | 100 |
|---|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| <b>B</b>                                | 143 | 156 | 163 | 183 | 205 | 253 | 310 |
| <b>T</b>                                | 96  | 100 | 104 | 116 | 127 | 149 | 160 |
| <b>H</b>                                | 68  | 76  | 84  | 100 | 118 | 140 | 156 |

| DN<br>Zoll | 1"  | 1 ¼" | 1 ½" | 2"  | 2 ½" | 3"  | 4"  |
|------------|-----|------|------|-----|------|-----|-----|
| <b>B</b>   | 150 | ---  | 181  | 216 | 248  | 298 | 408 |
| <b>T</b>   | 99  | ---  | 106  | 120 | 130  | 147 | 160 |
| <b>H</b>   | 44  | ---  | 68   | 97  | 119  | 136 | 187 |

Werkstoffe produktberührt: Edelstahl 1.4404, Silikon, PTFE

Rohranschlüsse: Gewinde

Druckstufe: PN 10

max. Temperatur: 135°

Einbaulage bei Verwendung als Sender: Molchkammer stehend

Einbaulage bei Verwendung als Empfänger: bevorzugt Molchkammer liegend

MOLCHMANUFAKTUR

Baumhofstraße 116, D-37520 Osterode

Fon: +49 (0) 5522-868970, Fax: +49 (0) 5522-868971

info@molchmanufaktur.de

www.molchmanufaktur